

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Wer ich bin

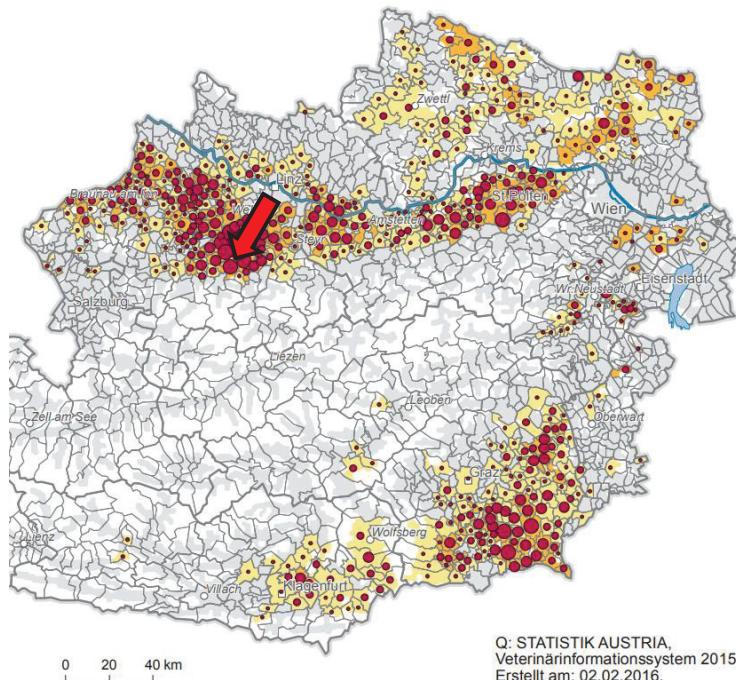
- Stefan Radinger
- 27 Jahre
- Absolvent der HLBLA St. Florian (MJ 2010)
- Produkt Manager bei Fixkraft seit 2011
- Seit Dez. 2016 „Teilzeit“ -Junglandwirt



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Wo ist der Betrieb?



- Wartberg an der Krems
- Ca. 3000 Einwohner
- Ca. 37.000 Schweine (2010)

Bestand von Schweinen 2015 nach Gemeinden

Durchschnittliche Zahl der Schweine pro Halter	Anzahl der Schweine pro Gemeinde
≤ 259*	* 500 - 2.500
> 259 - 6.453	• 2.501 - 10.000
	• 10.001 - 25.000
	• 25.001 - 53.070
Gemeinden mit weniger als 500 Schweinen	

* Mittelwert der Gemeinden: 259

Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Ausgangssituation 2016

- 56 Zuchtsauen
- 480 Mastplätze
- 38 ha Ackerfläche
- 4ha Wald
- Vollpauschaliert
- Vollerwerbsbetrieb für 2 AK

Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Ziel 2017

- 70 Zuchtsauen
- 650 Mastplätze (350 Mastplätze konv. / 300 Mastplätze tierwohl)
- 38 ha Ackerfläche
- 4ha Wald
- Teilpauschaliert
- Vollerwerbsbetrieb für 2,3 AK

Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Zeitachse

- März 2016 Fahrt mit Fa. Schauer zu Schweizer Tierwohlställe
- Juni 2016 Kündigung bei Fa. Fixkraft
- Juni 2016 Planungsbeginn
- September 2016 Baubeginn
- Anfang Dez. 2016 Baufertigstellung / Einnistung



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast Vermarktung

- Hütthalers – Hofkultur – min.1,3€ Basispreis + 0,42€ = mind. 1,72 auf 5 Jahre



Schwein gehabt!

Eine Familie aus Schwanenstadt revolutioniert die Tieraufzucht in Österreich.

Kommen denn die Heute mitreden? Das ist die Frage, die sich bei der Planung und Umsetzung des Projekts "Hofkraft" stellt. Denn die Hofkraft ist ein Projekt, das von der Hofgemeinschaft selbst durchgeführt wird. Es ist ein Projekt, das die Hofgemeinschaft selbst durchführt. Es ist ein Projekt, das die Hofgemeinschaft selbst durchführt. Es ist ein Projekt, das die Hofgemeinschaft selbst durchführt.

Der Hofkultur-Musterhof
Familie Hütthaler möchte die
Vision einer verantwortungs-
vollen Aufzucht mit dem Hof-
kultur-Musterhof selbst verlei-

**Verantwortungsvolle
Aufzucht und Tierhaltung**

Lebensrecht und Tierhaltung
Jedes Tier soll natürlich, gesund und stressfrei aufwachsen. Dabei spielt Regionalität eine große Rolle – denn in seiner Umgebung kennt man die Bauern, kann für Ruhe und Sorgfalt in der Haltung der Tiere, sowie für kurze Transportwege sorgen. Schlicht – das beste Umfeld für die Umsetzung der Hofkultur.

Hofkultur-Produkte ab
Juni 2016 im Verkauf

Die bodenständige Produktion der Lieke zum Überall in der Aufzucht, bereitet den wertvollen Rohstoff Fleisch für den Genuss der anspruchsvollen Kunden vor. Sämtliche Hofkultur-Produkte werden in traditioneller Herstellung sowie, nach überlieferten Rezepturen, natürlich ohne Farbstoffe und ohne Geschmacksverstärker hergestellt.

Um sie österreichweit erhältlich zu machen, werden sie ab Juni 2016 den österreichischen Handelsketten vorgestellt. Gestartet wird dabei

Familie mit Vision

Hinter der Hofkultur steht die Familie Huetthaler, die seit 1889 zu den führenden Fleischverarbeitenden Betrieben Österreichs gehört. Für die Vision haben sie ihr Familienwissen zusammengetragen und zeigen damit ein starkes Bewusstsein für die nachfolgenden Generationen und die Umwelt. Um alle Zielergruppen zu erreichen, findet sich die Bewegung auf Facebook und den eigenen Webseiten wieder:

www.hofkultur.at
www.huetthaler.at



Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

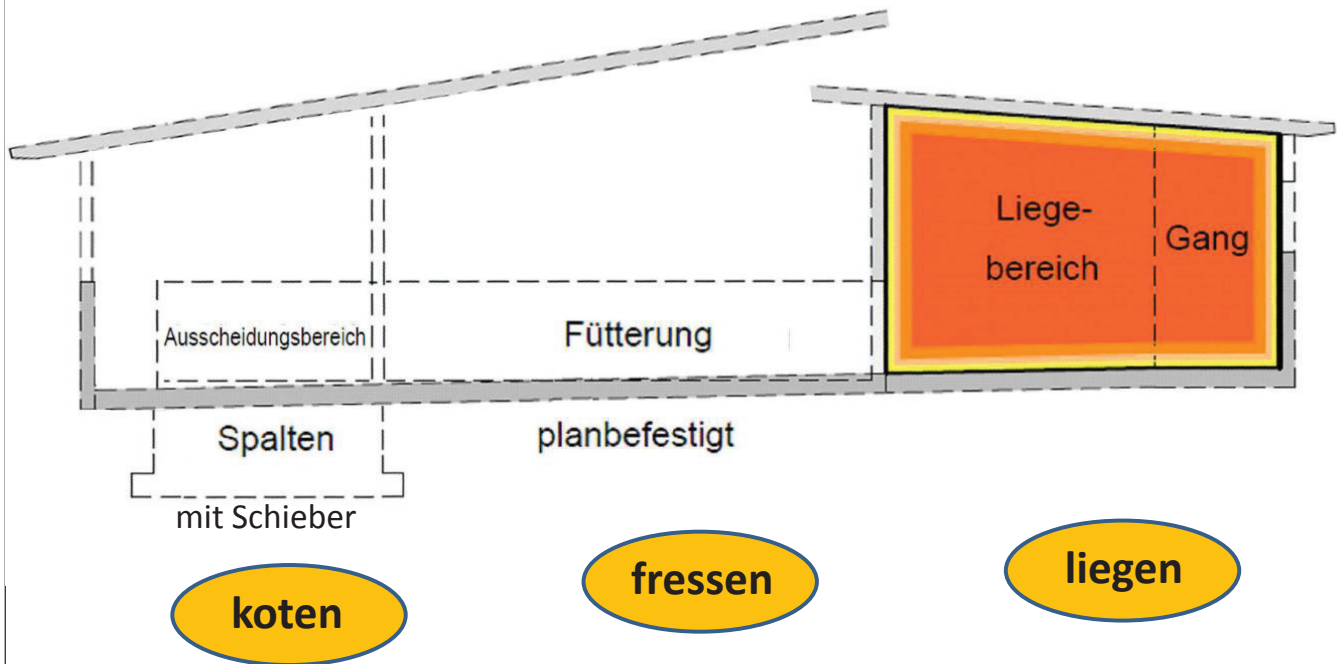
Vermarktungskriterien

- **AMA-Gütesiegel-Richtlinie**
- **100% mehr Fläche**
 - **Bis 110kg → 1,4m² pro Tier**
 - **Über 110kg → 2m² pro Tier**
- **Min. 25% Auslauf**
- **Min. 1/3 Stroheinstreu**
- **Zusätzliche org. Beschäftigung**
- **Unkupierte Ringelschwänze**
- **Max. Transportweg: 50km**
- **Fütterung nach „Donausoja“-Richtlinien**
 - **Gentechnikfrei**
- **Getreide/Mais nur aus österreichischem Anbau**
 - **Wenn möglich aus eigenem Anbau**



Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

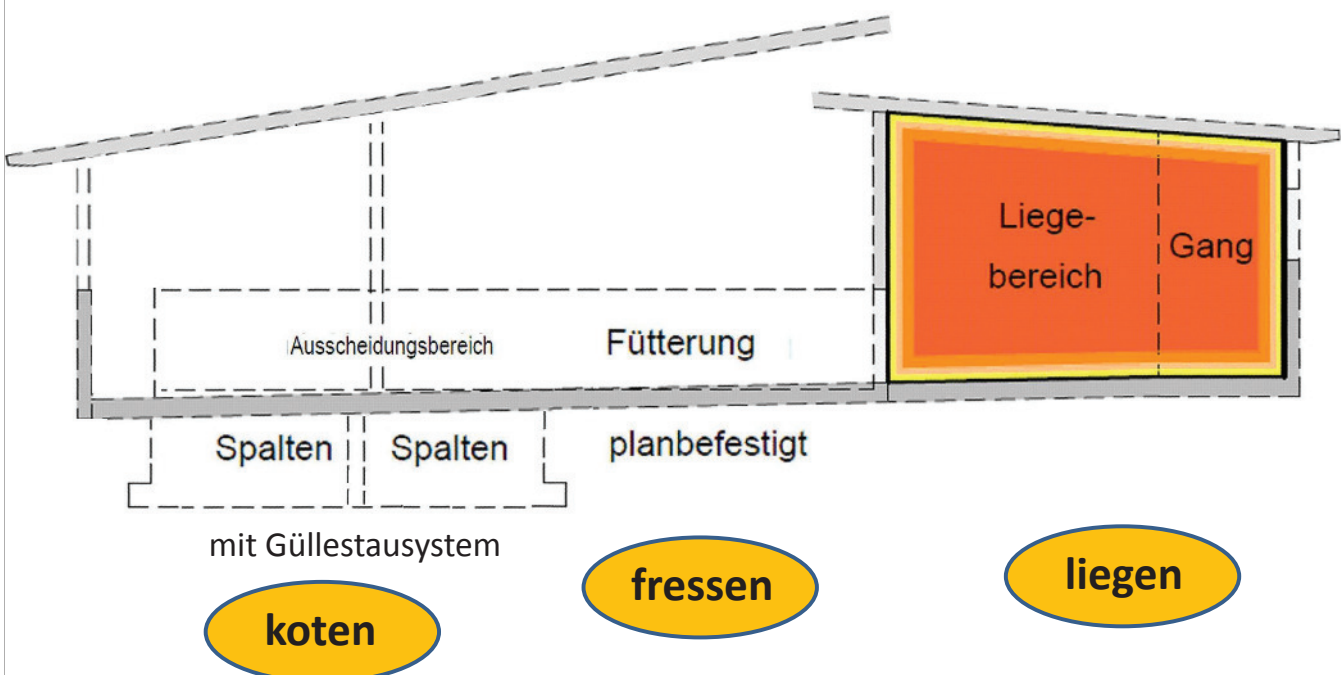
Das Standardsystem



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

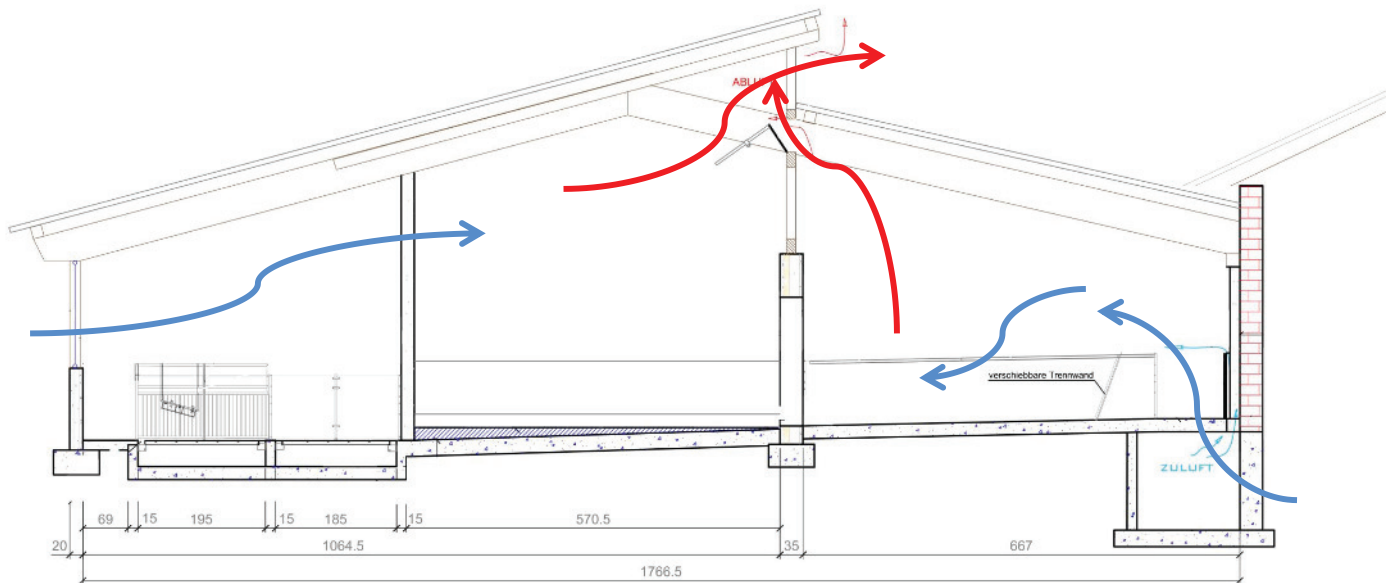
Das Sondersystem



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Die Luftführung



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Die Luftführung



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Die Luftführung



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der Bau

- Lageplan



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der Bau

- Baufortschritt



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der Bau

- Baufortschritt



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der Bau

- Fertigstellung



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der Bau

- Fertigstellung



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Die Baukosten

€ 300.000,- incl. MwSt. (€ 250.000,- netto)

abzgl. 25% Invest-Förderung

= € 225.000 incl. MwSt. (€ 187.500,- netto)

- Incl. Spotmix-Fütterung für die gesamte Mast
- Excl. Güllegrube (war vorhanden)
- Incl. 2 Güllegruben-Abdeckungen

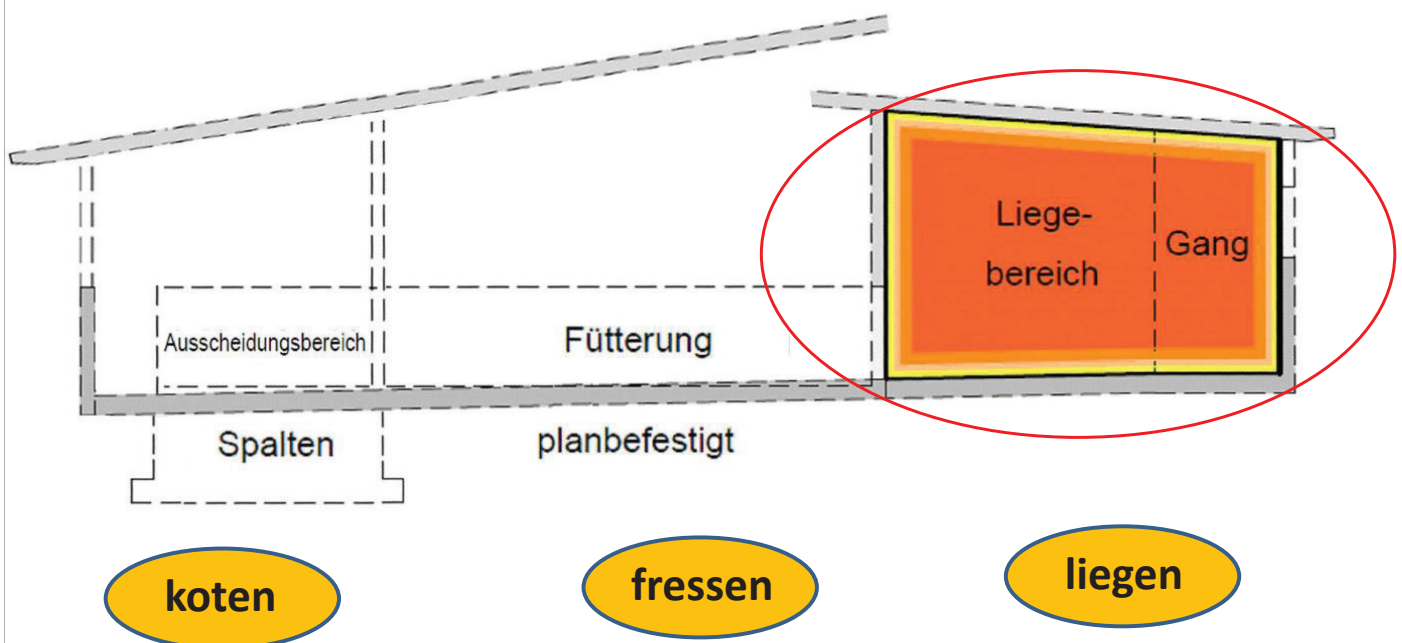
- Kosten pro Mastplatz: € 750,- incl. MwSt. (€ 625,- netto)

-Bei 300 Mastplätze je 1,4m²

Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall

- Liegebereich



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall

- Liegebereich



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall

- Liegebereich



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall

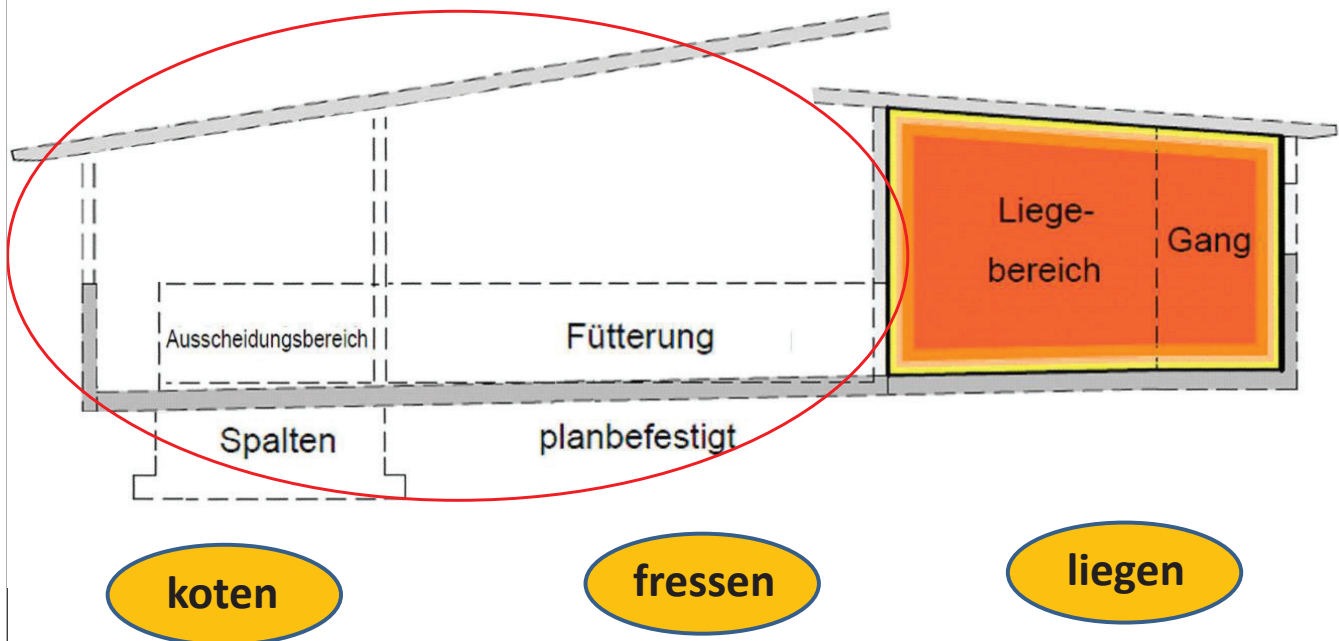
- Liegebereich



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall

- Außenbereich



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall

- Außenbereich



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall

- Außenbereich



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall

- Außenbereich
- Flüssigfutter



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Der fertige Stall

- Außenbereich
- Trockenfutter



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Vergleich zum „gewöhnlichen“ Stall

	<u>Tierwohl</u>	<u>Standard</u> (+20% Fläche)
- Tägl. Zunahmen:	830g	880g (untersch. Futter)
- Gesundheit:	+++	+
- Arbeitsaufwand:	60min tägl.	30min tägl.
- Geruch:	-	+
- Freude am Stall	+++	+

Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Pro und Contra

Pro

- Akzeptanz der Gesellschaft
- Geringe Energiekosten
- Tiergesundheit
- Stallreinigung
- Erkennung kranker Tiere

Contra

- Arbeitsaufwand
- Platzbedarf
- wenig „nachbartauglich“
- Krankheitsübertragung
- Übersicht

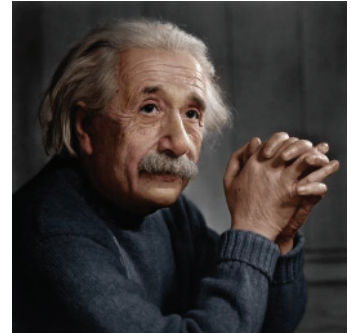
Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Mut zur Veränderung!

Die reinste Form des Wahnsinn ist es,
Alles beim Alten zu belassen und zu hoffen,
dass sich etwas verändert.

Albert Einstein



Schweinefachtag Graz 29.11.2017

Emissionsarmer Tierwohlstall für die konventionelle Schweinemast

Danke für die Aufmerksamkeit



Schweinefachtag Graz 29.11.2017